



nova-Institut GmbH <http://www.nova-institute.eu>

## PRESSEMITTEILUNG

**Erwerben Sie die umfassendsten Markt- und Trendreports zu bio-basierten Polymeren, fortschrittlichem Recycling, Mass Balance and Attribution (MBA) und erneuerbarem Naphtha. Wer nicht zufrieden ist, erhält sein Geld zurück!**

Das nova-Institut ist von der Qualität seiner Reports so überzeugt, dass es eine solche Garantie anbieten kann

**Hürth, den 26. Februar 2026:** Das nova-Institut, ein führendes, unabhängiges Forschungsinstitut für Strategien im Bereich erneuerbarer Kohlenstoffe mit Sitz in Deutschland, kündigt eine Geld-zurück-Garantie für all seine kommerziellen Markt- und Trendreports an. Als Reaktion auf die wachsende Besorgnis über die Qualität und Preisgestaltung von Marktstudien bietet das Institut seinen Kunden nun die Möglichkeit, die Reports risikofrei zu erwerben. Wenn die Erwartungen nicht erfüllt werden, erhalten die Kunden ihr Geld zurück (abzüglich 10 % Verwaltungskosten). Mit diesem Schritt will das Institut einen neuen Maßstab für Transparenz und Vertrauen in der Marktforschungslandschaft setzen.

Michael Carus, der Geschäftsführer des deutschen nova-Instituts, hat festgestellt, dass der Markt insbesondere im Bereich der erneuerbaren Chemikalien und Polymere mit minderwertigen und überbewerteten Berichten überschwemmt ist. „Natürlich sind die Kunden enttäuscht und haben kein Interesse an einem weiteren Marktreport, von dem sie sicher sind, dass er ihre Erwartungen nicht erfüllen wird“, erklärt er. Wie lässt sich das ändern? Die Experten des nova-Instituts sind der Meinung, dass es einen einfachen Weg gibt.

Mit der festen Überzeugung, die besten Markt- und Trendreports im Angebot zu haben, bietet das nova-Institut nun eine Geld-zurück-Garantie an. Ist ein Kunde mit der Qualität eines Reports nicht zufrieden, muss er lediglich schriftlich darlegen, was ihm fehlt. Er erhält daraufhin eine Rückerstattung (abzüglich 10 % zur Deckung der Verwaltungskosten).

Die neuesten Reports umfassen: Mapping of Global Advanced Plastic Recycling Capacities, Mainstreaming Mass Balance and Attribution (MBA), Bio-based Building Blocks and Polymers – Global Capacities, Production and Trends 2024–2029, Alternative Naphtha – Technologies and Market, Status and Outlook, and Bio-based and Biodegradable Plastics Industries in China. Alle kommerziellen nova-Reports finden Sie hier:

<https://renewable-carbon.eu/publications/?swoof=1&publication-type=commercial-reports>

Michael Carus sieht kein Risiko darin, eine Geld-zurück-Garantie für alle Reports zu geben. „Grundsätzlich ist das Vertrauen in die Qualität von Marktstudien gering. Wir sind jedoch zuversichtlich,

dass die überwiegende Mehrheit unserer Kunden mit unseren Angeboten zufrieden sein wird. In den letzten Jahren haben wir ein weltweites Netzwerk von Experten aufgebaut, die oft direkten Kontakt zu den CEOs von Produktions- und Verarbeitungsunternehmen haben. Unsere Datenbank erfasst die Aktivitäten von mehreren hundert Produzenten weltweit. Wir verfügen über die neuesten Daten und Trends. Kunden können sich nun den vollständigen Report ohne Risiko ansehen.“ Dieser positive Ansatz wird durch positives Kundenfeedback bestätigt.

Zusätzlich zu den Reports bietet das nova-Institut auch interne Workshops an, entweder vor Ort oder online, um die wichtigsten Ergebnisse und Details zu bestimmten Themenbereichen sowie die neuesten Tagesdaten zu vermitteln.

**Alle Publikationen des nova-Instituts finden Sie hier: <https://renewable-carbon.eu/publications/>**

**Alle Pressemitteilungen des nova-Instituts, Bilder und weitere Materialien zum kostenlosen Download finden Sie auf <https://nova-institute.eu/news/pr/>**

**Verantwortlicher im Sinne des deutschen Presserechts (V. i. S. d. P.):**

Dr. Lars Börger (Geschäftsführer)  
nova-Institut für politische und ökologische Innovation GmbH

Leyboldstraße 16    Tel: +49 2233 460 14 00  
50354 Hürth        Fax +49 2233 460 14 01  
Germany            [contact@nova-institut.de](mailto:contact@nova-institut.de)

Das nova-Institut beschäftigt sich seit Mitte der 1990er-Jahre mit Nachhaltigkeitsthemen und konzentriert sich heute auf erneuerbare Kohlenstoffkreisläufe. Als unabhängiges Forschungsinstitut unterstützt es Unternehmen – insbesondere aus der Chemie-, Kunststoff- und Materialbranche – bei der Nutzung erneuerbaren Kohlenstoffs aus Biomasse, direkter CO<sub>2</sub>-Nutzung (CCU) und Recycling.

Mit einem multidisziplinären Team aus Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern begleitet das nova-Institut internationale Innovationsprojekte und bietet wissenschaftlich fundierte Managementberatung. Dabei verfolgt es einen ganzheitlichen Ansatz: Die Expertinnen und Experten analysieren, welche Technologien und Rohstoffe für bestimmte Produkte geeignet sind, in welchen Märkten deren Einsatz möglich ist, welche rechtlichen Rahmenbedingungen gelten, wie nachhaltig die jeweiligen Lösungen sind und wie sich diese erfolgreich im Markt positionieren lassen.

Auf dieser Grundlage entwickelt das Team maßgeschneiderte Strategien für die Transformation von fossilem zu erneuerbarem Kohlenstoff. Rund 50 Expertinnen und Experten aus unterschiedlichen Disziplinen arbeiten gemeinsam an der Defossilisierung der Industrie – für eine klimaneutrale Zukunft.

Mehr Informationen unter [nova-institute.eu](https://nova-institute.eu) – [renewable-carbon.eu](https://renewable-carbon.eu)

Abonnieren Sie unseren Newsletter unter <https://renewable-carbon.eu/newsletters>

Umfangreiche Reports und kostenlose Grafiken unter <https://renewable-carbon.eu/publications>